



© VAMP

# Neuerungen für den Vamp Award

Eine international ausgerichtete Fachjury entscheidet nach einem neuen Bewertungsmodus.

WIEN. Der vom „Verband Ambient Media, Promotion und Digital out of Home“ vergebene Vamp Award erhält einen Feinschliff.

## Neue Kriterien

Eine hochkarätige und international ausgerichtete Fachjury aus zehn Personen wird hinkünftig über die Preisträger entscheiden. Damit die Jury sich eingehend nur mit den besten der weit über 100 eingereichten Arbeiten qualitativ auseinandersetzen kann, wird das Voting der Top 5-Einreichungen in jeder der zehn Kategorien durch Hochschulvertreter, Experten und Mitglieder der Jury vorgelegt.

Neu an der Bewertung ist auch, dass Qualität, Kreation und Zielerreichung getrennt bewertet werden. Der Award

„  
*Unsere Expertenjury mit internationaler Anbindung wird erweitert, um noch mehr Transparenz und Qualität bei der Jurierung sicherzustellen.*“

**Andrea Tassul**  
Vamp-Vorsitzende

wird aufgrund des neuen Reglements im März 2020 verliehen. Alle Kreativ-, Media-, Ambient Media-, Promotion- und DOOH-Agenturen sind eingeladen, ihre Arbeiten und Projekte aus dem gesamten Jahr 2019 als auch aus 2018, sofern sie im Zeitraum September bis Dezember stattgefunden haben und noch nicht eingereicht worden sind, einzureichen.

## Mehr Transparenz

Als besonderes Highlight gilt laut den Verantwortlichen die Kooperation mit dem IMC. Hier können alle Vamp-Mitglieder, die einen Vamp Award in Gold gewinnen, ihre Kampagne auch bei den IMC Awards einreichen, Zugang zu Studien und Umsetzungen erhalten sowie exklusivem Zugang zu aktuellen Markt-Themen ([www.imcceurope.com](http://www.imcceurope.com))

## Die Vamp-Vorstände

Andreas Eisenwagen (Ambient Media), Andrea Tassul (Vorstandsvorsitzende), Gerhard Huber (Vorstandsvorsitzender), Horst Brunner (DOOH) und Marcus Wild (Promotion, v.l.).

„Der Vamp Award“, so die beiden Vamp-Vorstandsvorsitzende Andrea Tassul und Gerhard Huber unisono, „wird völlig neu aufgestellt. Beginnend mit den Einreichkriterien, über die Kategorien bis hin – und dies ist eine der Hauptneuerungen – zum Voting. Unsere Expertenjury mit internationaler Anbindung wird erweitert, um noch mehr Transparenz und Qualität bei der Jurierung sicherzustellen. Wir werden demnächst aber alle Neuerungen rund um den neuen Vamp-Award an die Medien kommunizieren, welche dann auch unter [www.Vamp.at](http://www.Vamp.at) abrufbar sein werden. Der Vamp-Award wird somit ein reiner Publikumspreis sein, und wir freuen uns auf viele kreative Einreichungen. Im März 2020 ist es so weit.“ (red)